

Anerkennung im Beruf

Beitrag von „Krabappel“ vom 15. Februar 2019 18:47

Häufig habe ich Ideen, die zunächst erst mal abgelehnt werden. Denn: ham wa wahlweise schon immer oder noch nie so gemacht. Nach mantraartigem Wiederholen kommt's aber dann doch an und findet Eingang im Kollegium. Nur weiß dann niemand mehr, von wem die Idee stammt.

Kennt ihr das? Was muss man tun, um zu überzeugen und ein "coole Idee, danke, das probieren wir jetzt mal aus" zu hören?

Wir können weder durch Leistung Prämien kriegen, noch gibt es Möglichkeiten, aufzusteigen oder wirtschaftliche Erfolge zu erzielen. Ich kann keine Abteilung leiten, kein Team. Wir können nur in unbezahlten Zusatzgruppen die Arbeit erledigen, die sowieso erledigt werden muss.

Manche gehen richtig kaputt dran, dass der Chef nur kritisiert, nie "von Herzen" einfach mal lobt. Ich hab bisher kein "fein gemacht" erwartet. Aber so über die Jahre, wenn nicht mal im Kollegium ein "toll, was du da leistest" oder "gute Idee, das probier ich mal" kommt... Ich mache das. Wieso fällt andern das so schwer?...

Und vor allem: Wie nehmt ihr berufliche Erfolge wahr oder gibt es jemanden, der sie euch rückmeldet? Oder ist euch das egal?